

Nachfeier zum „Klingenden Unterhaltungsabend“

Am Samstag, 25. Januar 2014, fand im Unterrichtsraum der Stadtkapelle eine Nachfeier zum „Klingenden Unterhaltungsabend 2013“ statt.

Ein echter Hingucker war ein reichhaltiges Büffet mit diversen Salaten, einem schmackhaften Braten und leckeren Desserts, das zum Schlemmen einlud. Dazu hatten die Sängerinnen und Dirigent Willibald Wick beigetragen.

Zwischen Hauptgericht und Dessert brachten Doris Schnell, Hannelore Frank, Mathilde Dick und Margarete Hinz mit lustigen Vorträgen ihre Sangeskolleginnen zum Schmunzeln, aber auch zum herzhaften Lachen. Auch das Singen kam nicht zu kurz. Dirigent Willi hatte zusammen mit M. Hinz Schlager aus früheren Zeiten zusammengestellt, die mit Keyboardbegleitung aus vollen Kehlen gesungen wurden.

Nach dem Dessert kam dann endlich der angekündigte Überraschungsgast. Aus Schöntal-Marlach im Jagsttal war Ursula Seitz angereist. Die versierte Bauchrednerin hatte ihre Handpuppe Rudi dabei. Rudi, schlau, witzig und „hohenlohisch-schlitzöhrig“ sorgte für viel Gelächter. Rasch hatte sich Rudi einige Anwesende ausgeguckt: Silvie, die er laufend anschnittete und für die er „Love me tender“ zum Besten gab. Willi, der ihm unter den vielen Frauen besonders auffiel und den er als Lehrer mit einer schwierigen Rechenaufgabe testete. Rose, die er für den guten Umgang mit ihren Enkelkindern lobte. Susanne, die er schon von einer anderen Feier kannte und einige andere aus der gut gelaunten Zuschauerrunde. Rudi war manchmal zu seiner Partnerin Ursula gar nicht nett, dann aber zeigte er wieder eine enge Verbundenheit mit ihr. Dass ein Frauenchor dreistimmig singt, war Rudi geläufig, allerdings in der Reihenfolge Sopran, Alt und Uralt. Er selbst trug mit eigenem Gesang, auch in den höchsten Tönen, zur Belustigung bei. Nach Rudis Schlusslied „So ein Tag“ erteten er und Ursula lang anhaltenden Applaus. Mit weiteren gemeinsamen Liedern und guten Gesprächen ging ein gelungener Abend zu Ende.





Maggie Hinz referiert über schwäbisches Essen.



Hannelore Frank mit ihrem lustigen Beitrag.



Bauchrednerin Ursula Seitz mit ihrem Rudi